



**Kommunikation**

**Audi Sport customer racing**

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: [eva-maria.becker@audi.de](mailto:eva-maria.becker@audi.de)

[www.audi-mediacycenter.com](http://www.audi-mediacycenter.com)

## **Audi Sport customer racing mit 14 Rennwagen in Macau**

- Vier Audi R8 LMS GT3 kämpfen um FIA GT World Cup
- Zehn Audi RS 3 LMS bei FIA WTCR

**Neuburg a. d. Donau, 9. November 2018 – Beim Straßenrennen in Macau vom 15. bis 18. November starten Kundenteams von Audi Sport customer racing erstmals sowohl mit Tourenwagen als auch mit GT3-Sportwagen. Das Rennen in der Innenstadt ist ein Klassiker im internationalen Motorsport-Kalender. Insgesamt sechs Siege hat Audi dort seit 1996 gefeiert – zwei im Tourenwagen-Rennsport und vier mit dem GT3-Sportwagen Audi R8 LMS.**

Die doppelte Herausforderung in Macau hat einen besonderen Reiz: Zwei prestigeträchtige Rennserien des Automobil-Weltverbandes FIA entscheiden sich auf einem der schwierigsten Stadtkurse im weltweiten Rennsport. Die Herausforderungen des 6,12 Kilometer langen Kurses reichen von einer 256 km/h schnellen Kurvenpassage in der Innenstadt bis zur Melco-Spitzkehre, die im ersten Gang mit 30 km/h umrundet wird. Im FIA GT World Cup treffen 15 Piloten und fünf Marken zum jährlichen Saisonabschluss im Profi-GT3-Rennsport aufeinander. 2011, 2012, 2013 und 2016 siegte der Audi R8 LMS in Macau. Im Vorjahr startete Robin Frijns als Debütant vom vierten Platz und verpasste den Sieg um gerade einmal 0,618 Sekunden. Mit dem Audi Sport Team WRT Speedstar tritt der Niederländer in diesem Jahr erneut an. Teamkollege des Audi-Werksfahrers aus der DTM ist in Macau Audi Sport-Pilot Dries Vanthoor. Der 20-jährige Belgier startet zum ersten Mal auf dem Stadtkurs, ebenso wie sein Audi Sport-Fahrerkollege Christopher Haase. Der Deutsche vertritt die Farben des Audi Sport Team Rutronik. Einen vierten Audi R8 LMS bereitet der chinesische Rennstall Zun Motorsport Crew für Privatier Adderly Fong aus Hongkong vor.

Die Veranstaltung in Macau markiert zugleich das Finale im WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup 2018. Die Saison mit insgesamt 30 Rennen an zehn Wochenenden begann in Afrika und führte über Europa nach Asien. Audi ist in der Rennserie regulär mit sechs RS 3 LMS vertreten. Das Audi Sport Leopard Lukoil Team, das Audi Sport Team Comtoyous sowie Comtoyous Racing haben bislang 15 Podiumsplätze erreicht, darunter vier Siege, drei zweite und acht dritte Plätze. Bester Audi Sport-Pilot in der Tabelle ist Jean-Karl Vernay auf Platz fünf, gefolgt von Frédéric Vervisch als Achtem. Auch die Audi-Privatiers Nathanaël Berthon, Denis Dupont und Aurélien Panis waren in den Rennen regelmäßig unter den besten zehn zu finden. Sie alle wollen sich mit guten Ergebnissen aus der Premiersaison der neuen Serie verabschieden.



Beim Rennwochenende in Macau erhält Audi Sport die bislang größte Zahl an „Wild Cards“: Der Veranstalter hat vier lokale Audi-Privatpiloten zugelassen. Das Team Champ Motorsport setzt die beiden einheimischen Piloten Filipe Souza sowie Lam Kam San ein. Das TSRT Zuver Team schickt Billy Lo ins Rennen. Teamwork Motorsport schließlich bereitet einen Audi RS 3 LMS für Kevin Wing Kin Tse vor. „Wir freuen uns, dass das starke Engagement unserer Kunden das bislang größte Aufgebot von Audi in Macau ermöglicht. Das zeigt, wie gut wir uns auf dem asiatischen Markt etabliert haben“, sagte Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „Nun können wir es kaum erwarten, dass die Hatz durch die Häuserschluchten beginnt.“

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi-Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.